



Alle geben Trinkgeld

Mit Unterschieden zwischen Geschlecht, Alter und Landesteil

im Auftrag von Mats Bachmann,

Bank Cler AG

(gfs.bern
Menschen. Meinungen. Märkte.

Projektteam

Urs Bieri: Co-Leiter

Marco Bürgi: Junior Projektleiter

Thomas Burgunder: Wissenschaftliche Mitarbeiter

Maja Schoch: Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Bern, 17.06.2022

Inhaltsverzeichnis

1	MANAGEMENT SUMMARY	4
2	BEFUNDE	5
2.1	Wann wird Trinkgeld gegeben.....	5
2.2	Informationen zu Trinkgeld	14
2.3	Gründe für Trinkgeld	20
2.4	Höhe des Trinkgelds	25
3	TECHNISCHE DETAILS.....	28

1 Management Summary

Grundsätzlich geben die Einwohner:innen der Schweiz alle zumindest in der Gastronomie ein Trinkgeld. Für Dienstleistungen in der Hotellerie, im Transportwesen und für Beauty und Wellness sind es immerhin jede:r Zweite. In der Tendenz geben dabei Frauen, ältere Personen und Deutschschweizer:innen häufiger ein Trinkgeld. Die grosse Mehrheit hat dabei in den Ferien kein anderes Trinkgeldverhalten als im normalen Alltag.

Informationen zur Trinkgeldhöhe beschaffen sich die Einwohner:innen der Schweiz am häufigsten im Internet. Ein Viertel informiert sich hingegen gar nicht über den Umgang mit Trinkgeld in der Feriendestination. Besonders häufig informieren sich die Älteren sowie diejenigen mit tiefer und mittlerer Bildung sowie die französischsprachigen Einwohner:innen nicht zum Thema Trinkgeld in den Ferien.

Bei den Gründen für Trinkgeld werden die Aspekte, die sich um das Erlebnis und den Service der Dienstleistung drehen, häufiger genannt, als dass ein Trinkgeld eher aus Prinzip gegeben wird zur Kompensation der tiefen Löhne der Dienstleister:innen oder weil es zum guten Ton gehört. Diese höhere Relevanz der tatsächlichen Dienstleistung bei der Entscheidung, ob ein Trinkgeld gegeben wird, gilt für alle untersuchten Untergruppen. Insbesondere der tiefe Lohn ist für einige Teile der Bevölkerung dennoch wichtig. So geben Frauen und Städter:innen jeweils mehrheitlich deswegen Trinkgeld. Das Trinkgeld gehört für junge Personen unter 40 Jahren besonders oft zum guten Ton.

Die Einwohner:innen der Schweiz wenden kein einheitliches System zur Bestimmung der Trinkgeldhöhe an. Insgesamt überwiegt ein Prozente-System des Gesamtpreises. Etwas mehr als die Hälfte gibt nämlich an, im Normalfall einen prozentualen Anteil des Preises zusätzlich als Trinkgeld zu geben, am häufigsten wird dabei 10 Prozent gegeben. Ein Viertel runden den Betrag und ein Viertel hat ein anderes System.

Befragt wurden 501 Einwohner:innen der deutsch- und französischsprachigen Schweiz mittels Onlinebefragung über das Hauseigene Online-Panel «politrends.ch». Alle Angaben gelten bei einer 95-prozentigen Wahrscheinlichkeit mit einem Unsicherheitsbereich von ± 4.4 Prozentpunkten.

2 Befunde

2.1 Wann wird Trinkgeld gegeben



Grundsätzlich geben die Einwohner:innen der Schweiz alle zumindest in der Gastronomie ein Trinkgeld. Für Dienstleistungen in der Hotellerie, im Transportwesen und für Beauty und Wellness sind es immerhin jede: Zweite. In der Tendenz geben dabei Frauen, ältere Personen und Deutschschweizer:innen häufiger ein Trinkgeld. Die grosse Mehrheit hat dabei in den Ferien kein anderes Trinkgeldverhalten als im normalen Alltag.

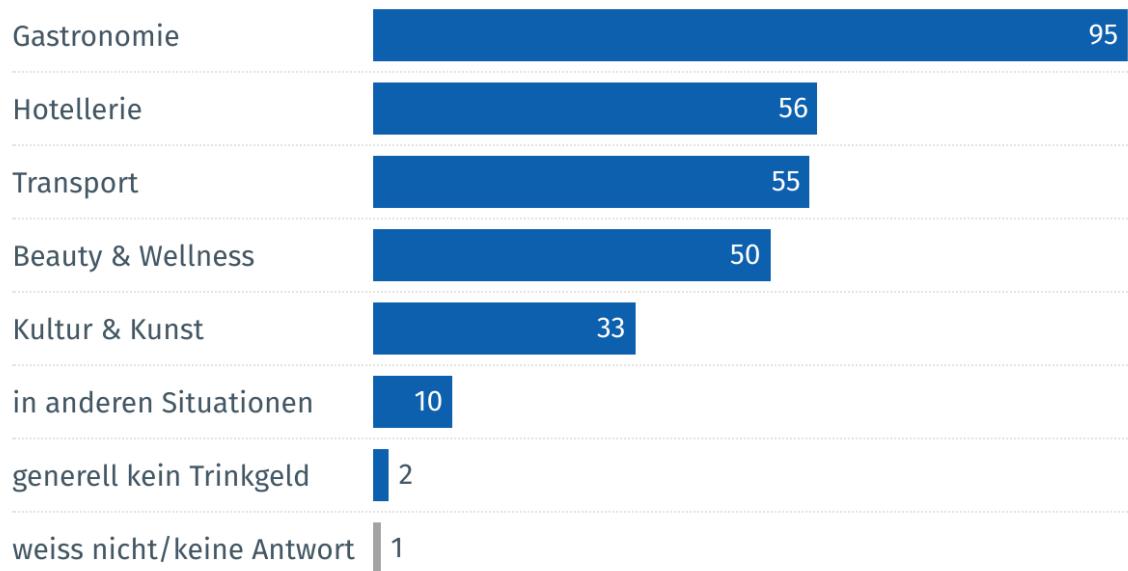
Die Einwohner:innen der Schweiz geben praktisch alle Trinkgeld, gerade einmal 2 Prozent geben an, generell kein Trinkgeld zu geben:

Grafik 1

Gelegenheit für Trinkgeld

Trinkgeld ist im In- und Ausland oft üblich. In der Folge sehen Sie einige Gelegenheiten, bei denen man Trinkgeld geben kann. Bei welchen dieser Gelegenheiten geben Sie üblicherweise Trinkgeld? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (N=501)

Dies gilt insbesondere für die Gastronomie, wo mit 95 Prozent der Bevölkerung so gut wie alle Trinkgeld geben. Auch in der Hotellerie (56%) und beim Transport (55%) geben jeweils noch über die Hälfte ein Trinkgeld zusätzlich zum abgemachten Preis der

Dienstleistung, genau die Hälfte sind es bei Beauty und Wellness Diensten (50%). Noch ein Drittel der Schweizer Bevölkerung gibt für Kunst und Kultur Trinkgeld (33%), in anderen Situationen sind es nur noch 10 Prozent.

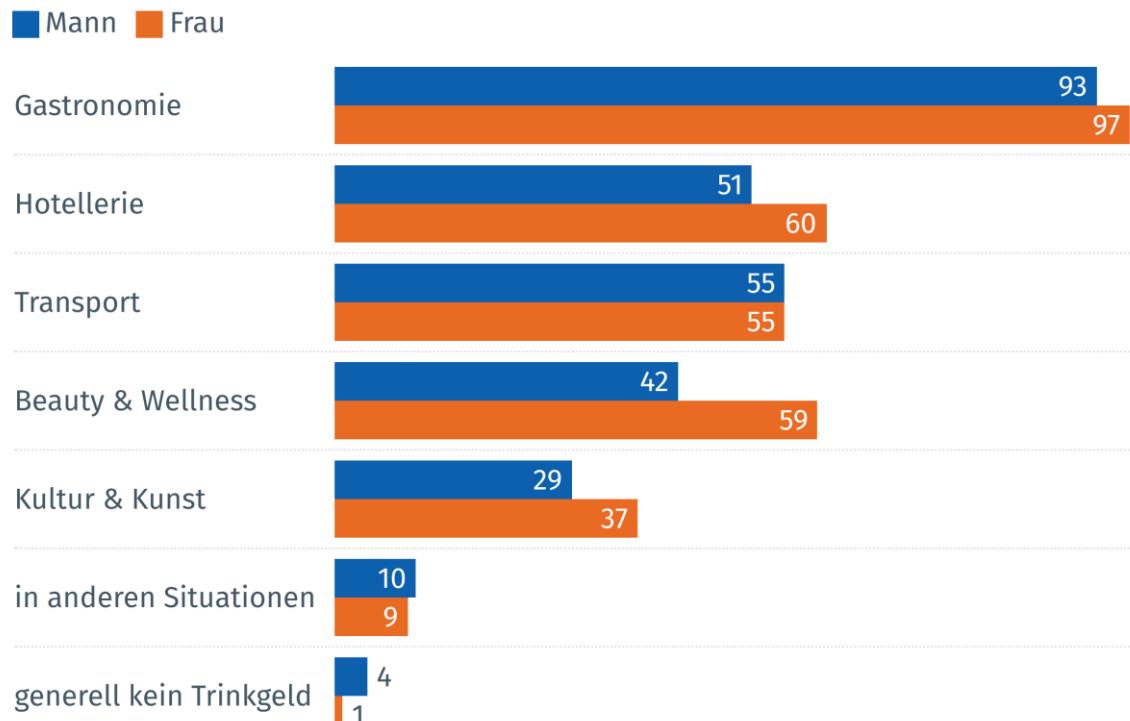
Während in der Gastronomie alle Trinkgeld geben, unterscheidet sich die das Trinkgeldverhalten in den übrigen Branchen in einigen Untergruppen der Bevölkerung. So geben Frauen in der Tendenz etwas häufiger Trinkgeld als Männer. Dies trifft für Beauty und Wellness Dienstleistungen, für Kunst und Kultur sowie in der Hotellerie zu. Wobei zumindest ein Teil des Unterschieds, insbesondere für Beauty und Wellness, auch durch die häufigere Inanspruchnahme der Dienstleistungen erklärt werden könnte.

Grafik 2

Gelegenheit für Trinkgeld nach Geschlecht

Trinkgeld ist im In- und Ausland oft üblich. In der Folge sehen Sie einige Gelegenheiten, bei denen man Trinkgeld geben kann. Bei welchen dieser Gelegenheiten geben Sie üblicherweise Trinkgeld? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=496)

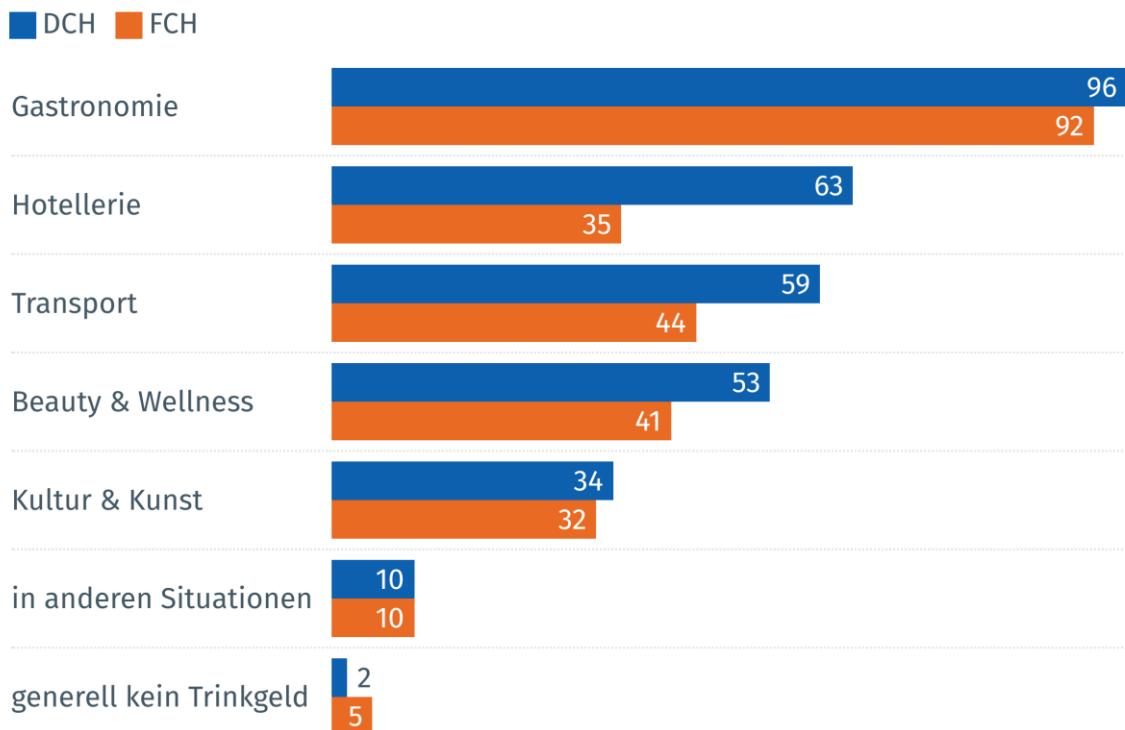
Aber auch zwischen der Deutsch- und Französischsprachigen Schweiz unterscheidet sich das Trinkgeldverhalten, wobei die Deutschschweizer:innen häufiger ein Trinkgeld gewähren als die Einwohner:innen der Romandie. Besonders gross sind die Unterschiede in der Hotellerie, für Transportdienstleistungen und bei Beauty und Wellness, wo jeweils die Mehrheit der Deutschschweizer:innen ein Trinkgeld gibt während es in der französischen Sprachregion jeweils eine Minderheit ist.

Grafik 3

Gelegenheit für Trinkgeld nach Sprache

Trinkgeld ist im In- und Ausland oft üblich. In der Folge sehen Sie einige Gelegenheiten, bei denen man Trinkgeld geben kann. Bei welchen dieser Gelegenheiten geben Sie üblicherweise Trinkgeld? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=499)

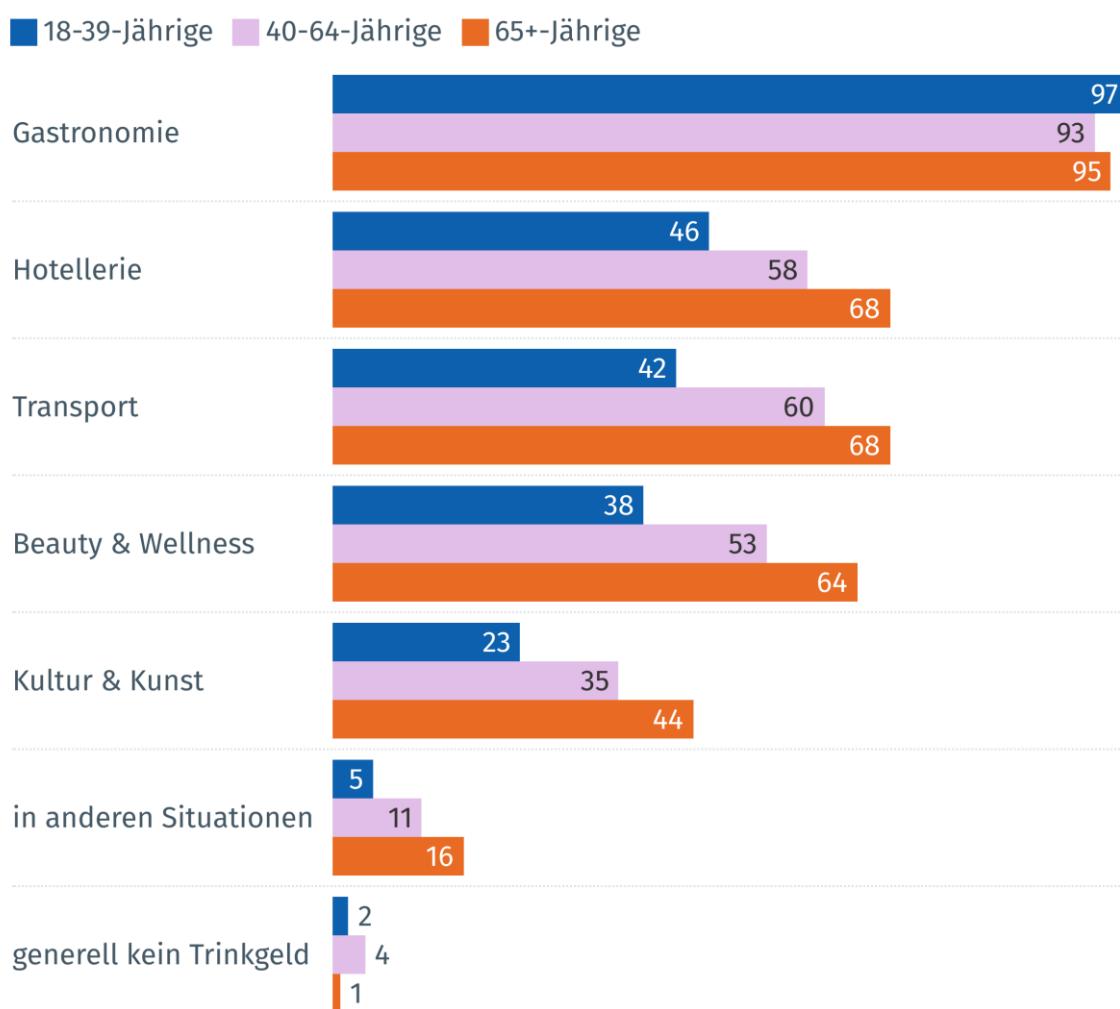
Auch das Alter wirkt sich auf das Trinkgeldverhalten aus. Ausser in der Gastronomie, wo alle Trinkgeld geben, wird mit steigendem Alter häufiger Trinkgeld gegeben.

Grafik 4

Gelegenheit für Trinkgeld nach Alter

Trinkgeld ist im In- und Ausland oft üblich. In der Folge sehen Sie einige Gelegenheiten, bei denen man Trinkgeld geben kann. Bei welchen dieser Gelegenheiten geben Sie üblicherweise Trinkgeld? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=499)

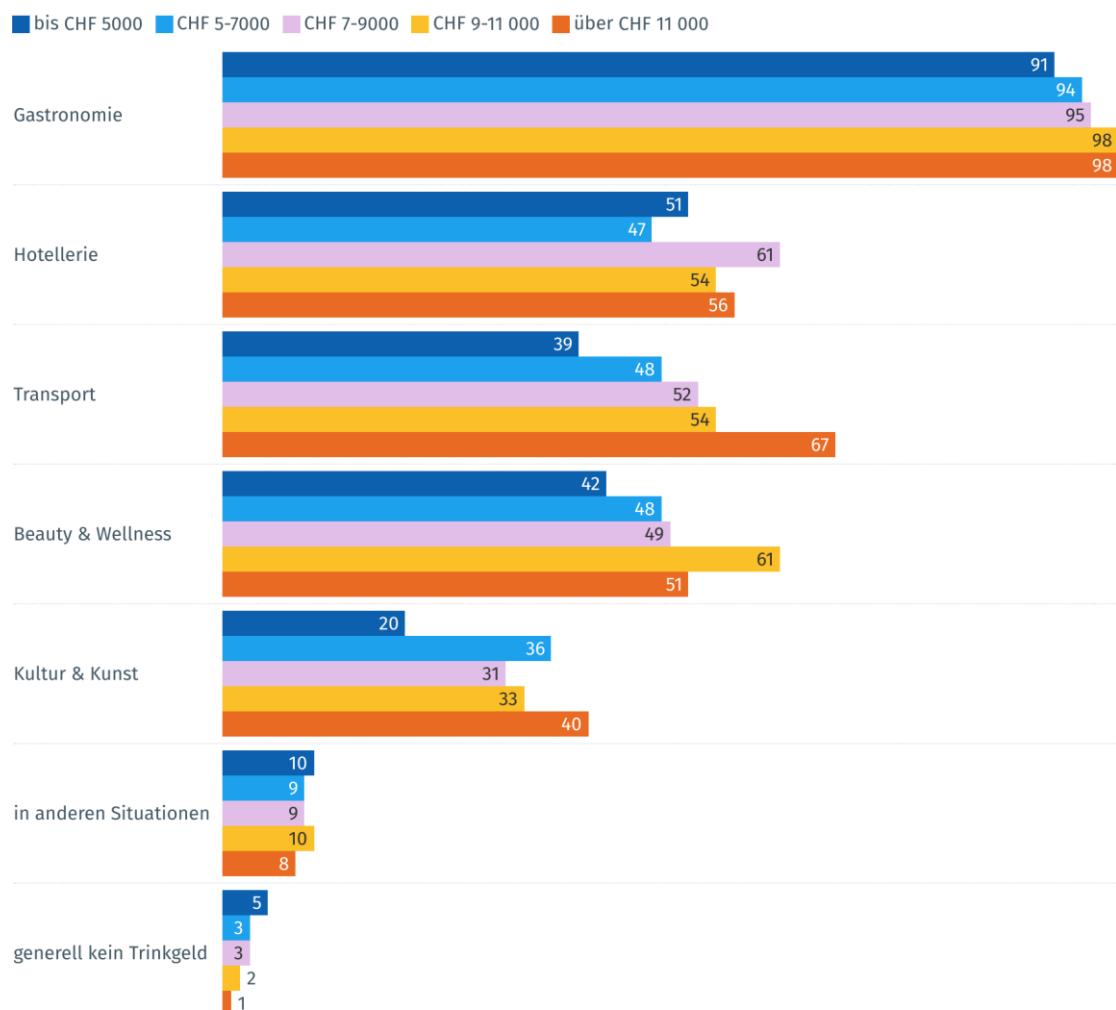
Der Effekt des Alters scheint aber nicht nur am höheren Einkommen von älteren Personen zu liegen, wie ein Blick auf die Aufschlüsselung nach Haushaltseinkommen zeigt. In der Tendenz wird mit höherem Einkommen auch häufiger Trinkgeld gegeben, der Effekt ist aber nicht so auffällig wie beim Alter.

Grafik 5

Gelegenheit für Trinkgeld nach Einkommen

Trinkgeld ist im In- und Ausland oft üblich. In der Folge sehen Sie einige Gelegenheiten, bei denen man Trinkgeld geben kann. Bei welchen dieser Gelegenheiten geben Sie üblicherweise Trinkgeld? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=435)

Die Bildung der Befragten hat hingegen nur einen kleinen Einfluss auf die Trinkgeldhäufigkeit. In der Hotellerie sowie für Beauty und Wellness sind Personen mit tiefer und mittlere Bildung etwas häufiger bereit ein Trinkgeld zu geben, bei Transportdiensten sind es auf der anderen Seite Personen mit hohem Bildungsniveau, die etwas häufiger ein Trinkgeld geben.

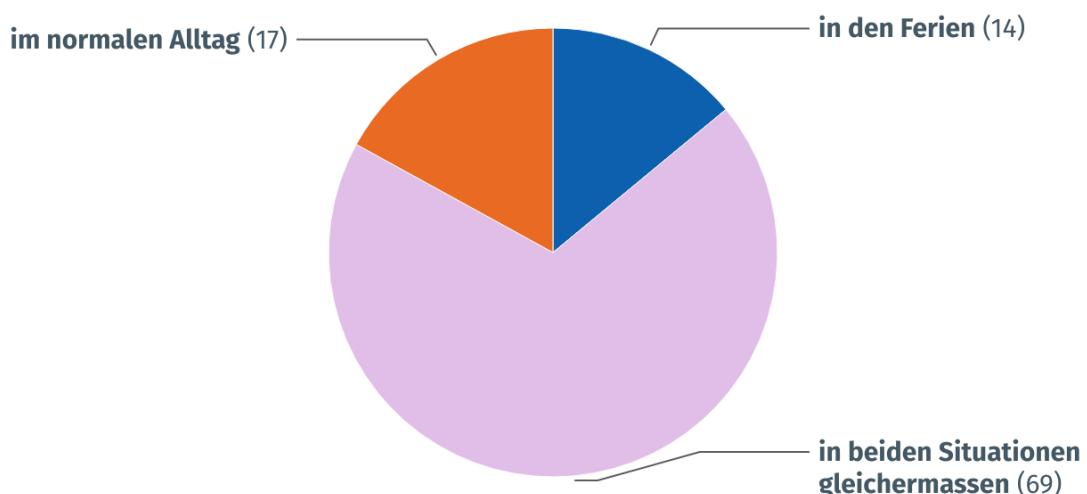
Dabei ändert sich das Trinkgeldverhalten im Alltag und in den Ferien für die meisten nicht:

Grafik 6

Trinkgeld in den Ferien und im normalen Alltag

Geben Sie eher in den Ferien Trinkgeld oder eher im normalen Alltag?

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=489)

Eine Mehrheit von über zwei Dritteln gibt daheim im Alltag und im Urlaub gleich viel Trinkgeld (69%). Unter denjenigen mit variierendem Trinkgeldverhalten, halten sich die Anteile die im Alltag mehr Trinkgeld (17%) und die in den Ferien mehr geben (14%) etwa die Waage.

In allen untersuchten Untergruppen gibt jeweils die Mehrheit in beiden Situationen gleichermassen Trinkgeld. Insbesondere hat weder das Alter noch das Geschlecht oder die Siedlungsart der Befragten einen Effekt auf diese Unterscheidung zwischen Alltag und Ferien. Personen mit tiefer und mittlerer Bildung oder mit tiefem Einkommen machen eher einen Unterschied zwischen Ferien und normalem Alltag. Die Einwohner:innen der Romandie geben vergleichsweise häufiger im normalen Alltag eher Trinkgeld als in den Ferien.

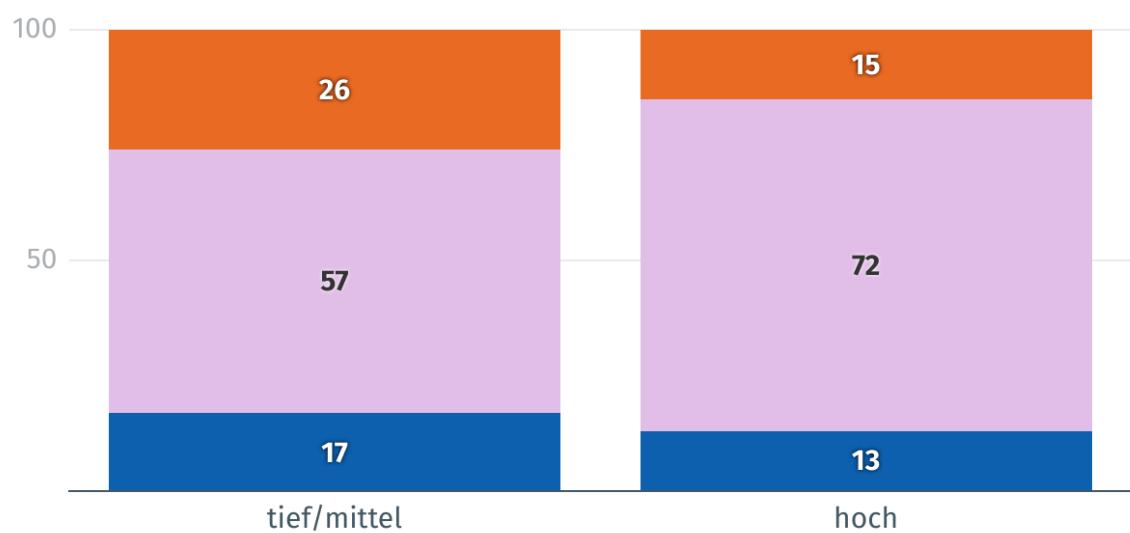
Grafik 7

Trinkgeld in den Ferien und im normalen Alltag nach Bildung

Geben Sie eher in den Ferien Trinkgeld oder eher im normalen Alltag?

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben

■ in den Ferien ■ in beiden Situationen gleichermassen ■ im normalen Alltag
■ weiss nicht/keine Antwort



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=489), sig.

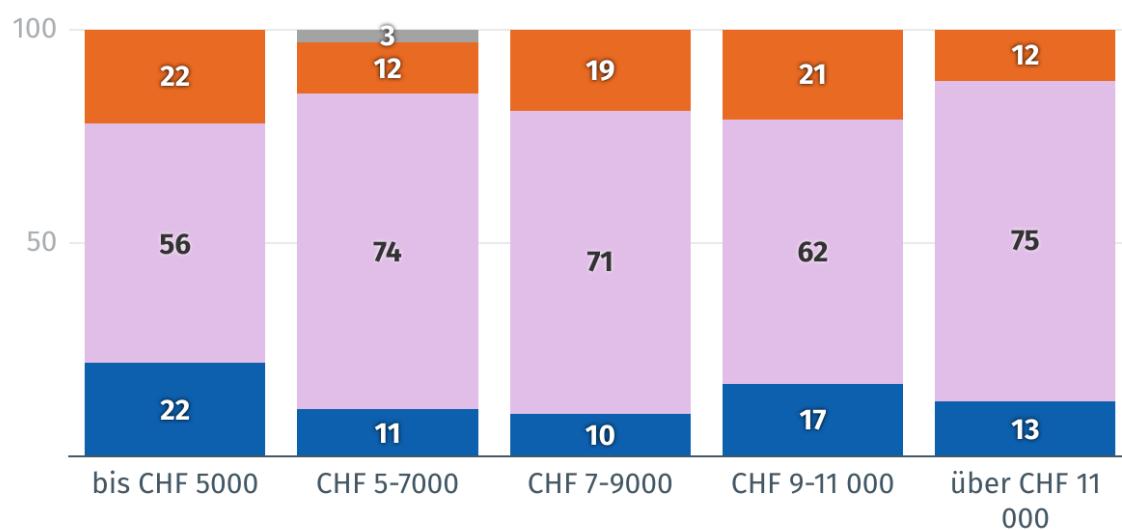
Grafik 8

Trinkgeld in den Ferien und im normalen Alltag nach Einkommen

Geben Sie eher in den Ferien Trinkgeld oder eher im normalen Alltag?

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben

■ in den Ferien ■ in beiden Situationen gleichermassen ■ im normalen Alltag
■ weiss nicht/keine Antwort



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=435), sig.

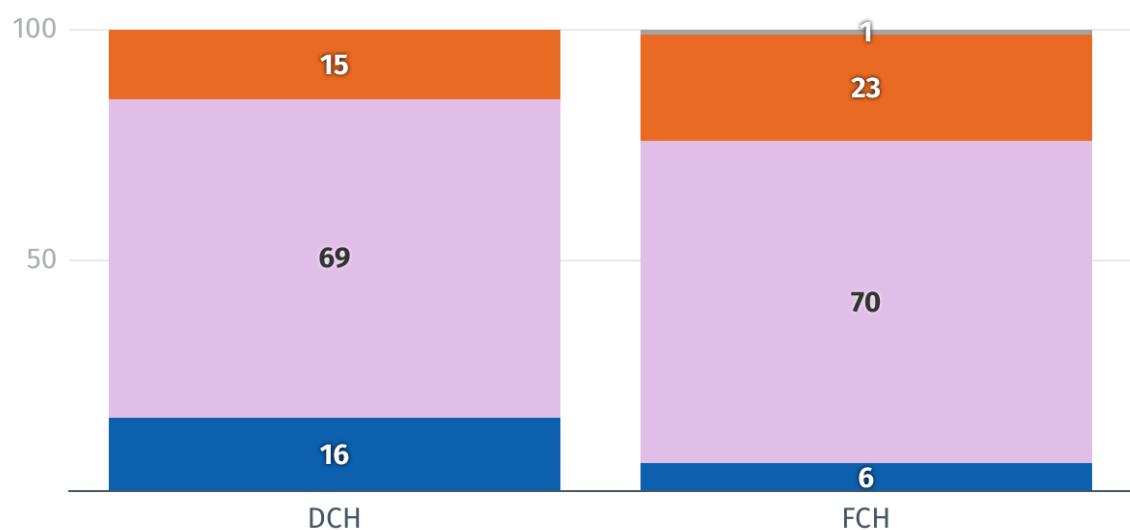
Grafik 9

Trinkgeld in den Ferien und im normalen Alltag nach Sprache

Geben Sie eher in den Ferien Trinkgeld oder eher im normalen Alltag?

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben

■ in den Ferien ■ in beiden Situationen gleichermassen ■ im normalen Alltag
■ weiss nicht/keine Antwort



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=489), sig.

2.2 Informationen zu Trinkgeld



Informationen zur Trinkgeldhöhe beschaffen sich die Einwohner:innen der Schweiz am häufigsten im Internet. Ein Viertel informiert sich hingegen gar nicht über den Umgang mit Trinkgeld in der Feriendestination. Besonders häufig informieren sich die Älteren sowie diejenigen mit tiefer und mittlerer Bildung sowie die französischsprachigen Einwohner:innen nicht zum Thema Trinkgeld in den Ferien.

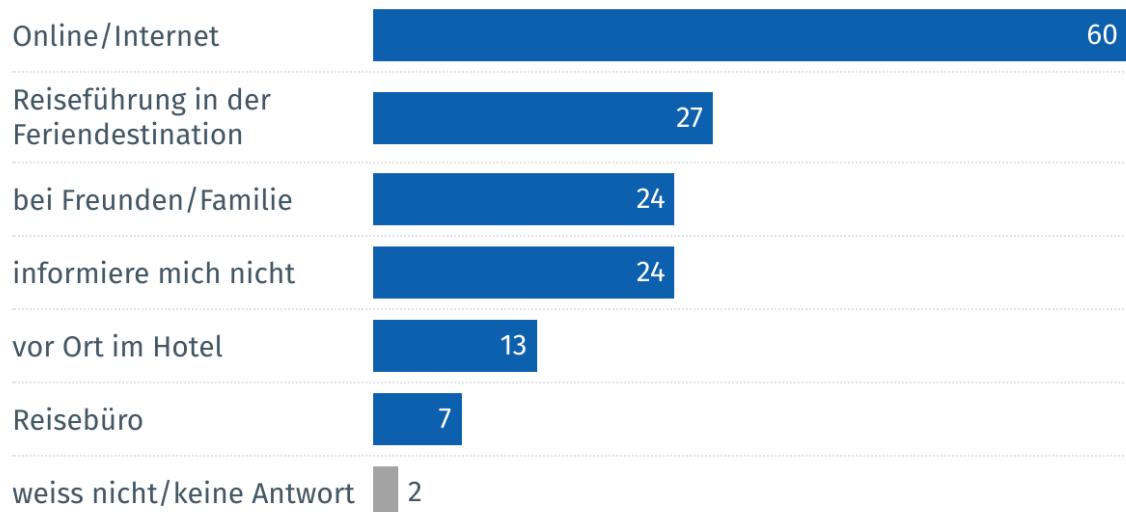
Um sich über den Umgang mit Trinkgeld in einer Feriendestination zu informieren, wird am häufigsten das Internet genutzt:

Grafik 10

Informationskanäle zu Trinkgeld

Über welche der folgenden Informationskanäle informieren Sie sich über den Umgang mit Trinkgeld in Ihrer Feriendestination? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=489)

Insgesamt informieren sich 60 Prozent der Einwohner:innen online über die Trinkgeldbegebenheiten im Ausland. Jeweils rund ein Viertel fragt die Reiseführung vor Ort (27%) oder informiert sich im eigenen Umfeld bei Freunden und Familie (24%). Deutlich weniger holen sich diese Information im Hotel (13%) oder im Reisebüro (7%). Ein knappes Viertel der Bevölkerung informiert sich hingegen gar nicht über den Umgang mit Trinkgeld in der Feriendestination (24%).

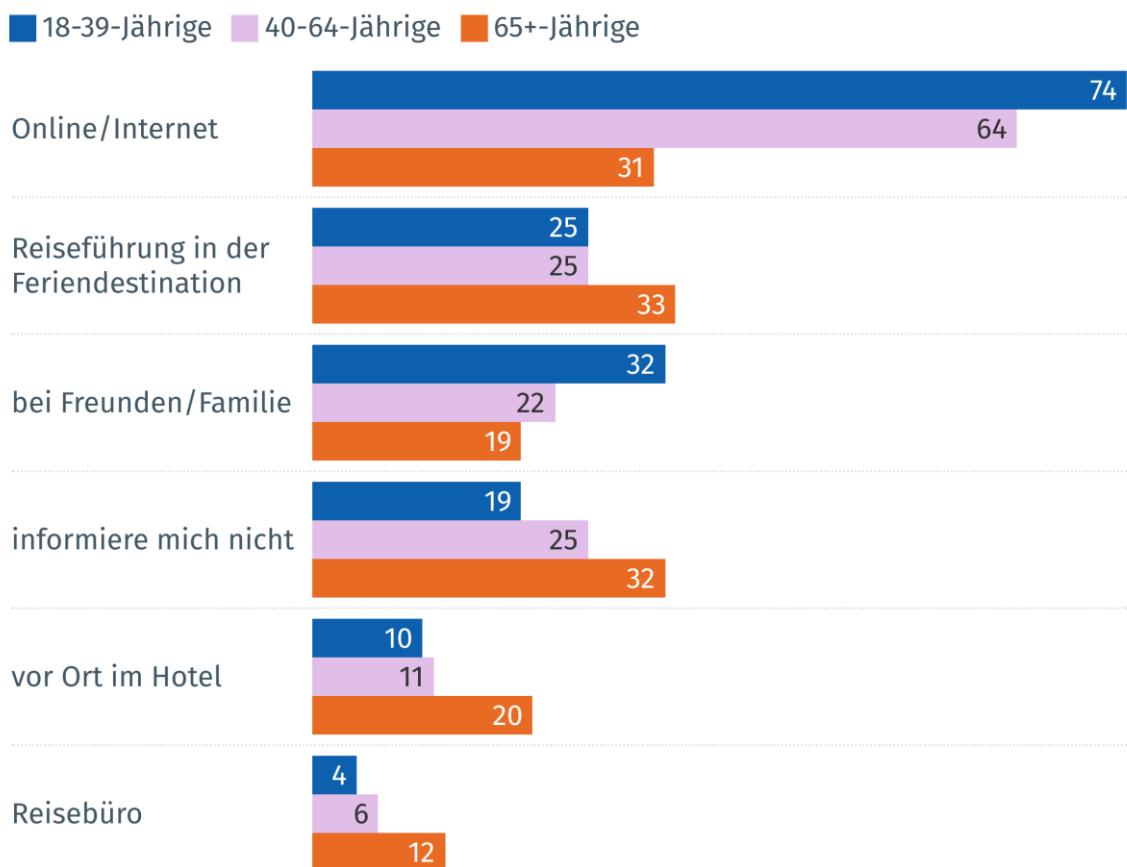
Wenig überraschend sind es besonders die Jungen und Personen mit hoher Bildung, die sich online informieren. Auch in der Deutschschweiz wird häufiger im Internet nach diesen Informationen gesucht als im französischsprachigen Teil der Schweiz. Die älteren Befragten greifen dafür häufiger auf die Reiseführung und das Hotel vor Ort sowie auf das Reisebüro zurück. Auch die Bevölkerung im französischsprachigen Landesteil vertraut für diese Information häufig auf die Reiseführung in der Feriendestination.

Grafik 11

Informationskanäle zu Trinkgeld nach Alter

Über welche der folgenden Informationskanäle informieren Sie sich über den Umgang mit Trinkgeld in Ihrer Feriendestination? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=480)

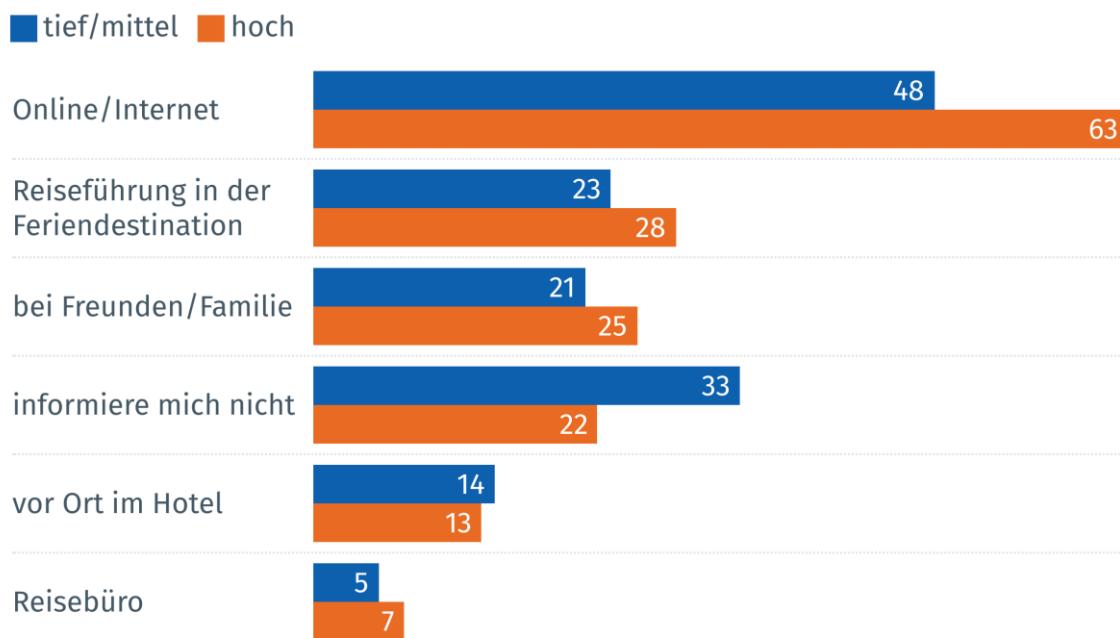
Der Anteil der Personen, die sich gar nicht informieren, ist unter den Älteren sowie denjenigen mit tiefer und mittlerer Bildung und unter französischsprachigen Einwohner:innen erhöht.

Grafik 12

Informationskanäle zu Trinkgeld nach Bildung

Über welche der folgenden Informationskanäle informieren Sie sich über den Umgang mit Trinkgeld in Ihrer Feriendestination? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=480)

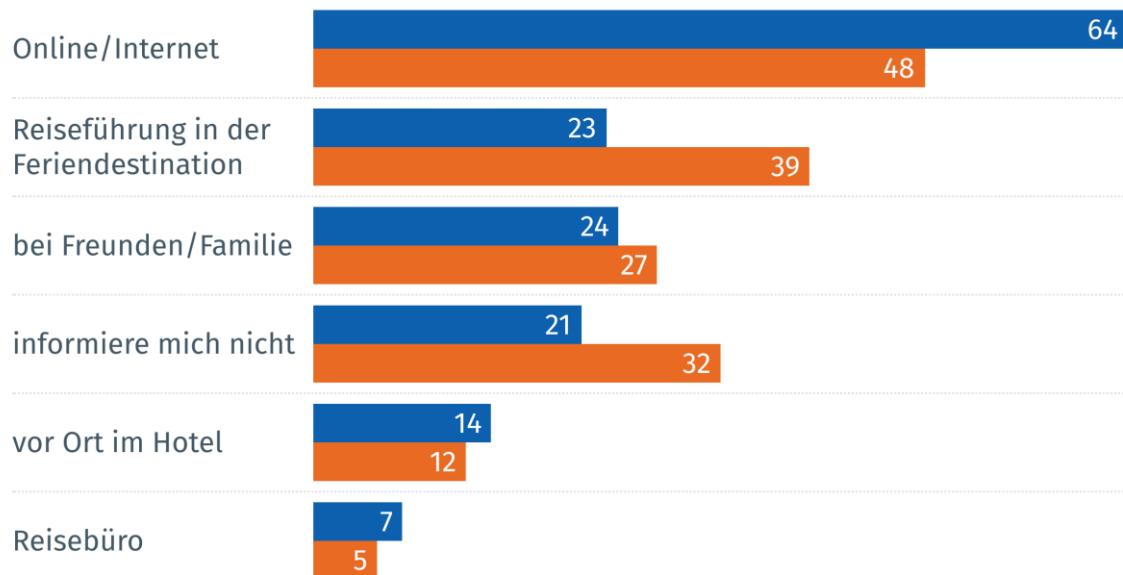
Grafik 13

Informationskanäle zu Trinkgeld nach Sprache

Über welche der folgenden Informationskanäle informieren Sie sich über den Umgang mit Trinkgeld in Ihrer Feriendestination? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben

DCH FCH



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=480)

Geschlecht, Einkommen und Siedlungsart haben hingegen keinen grösseren Einfluss auf die Nutzung der Informationskanäle.

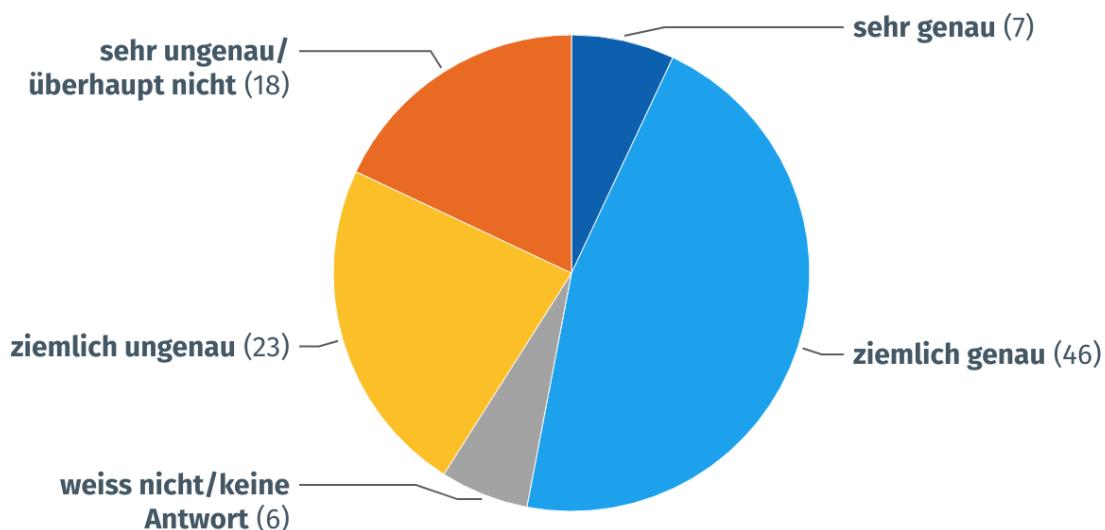
Gut die Hälfte der Bevölkerung weiss schon ziemlich oder sehr genau, wie viel Trinkgeld in ihrer nächsten Feriendestination üblich ist (53%):

Grafik 14

Kenntnis übliches Trinkgeld in Feriendestination

Denken Sie nun an Ihre nächste Feriendestination. Falls Sie keine Ferien geplant haben, denken Sie an Ihre letzte Feriendestination: Wissen Sie, wie viel Trinkgeld in dieser Feriendestination üblich ist? Wissen Sie das....

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=489)

Insgesamt 41 Prozent wissen auf der anderen Seite nur ziemlich oder sehr ungenau Bescheid über die Trinkgeldsituation in der nächsten Urlaubsdestination, wobei mit 18 Prozent fast jede:r Fünfte angibt, noch überhaupt nicht zu wissen wie viel Trinkgeld üblich ist.

In den untersuchten Untergruppen lassen sich keine grösseren Unterschiede bezüglich dem Wissensstand zum Trinkgeldniveau der nächsten Feriendestination feststellen. Einzig im französischsprachigen Teil der Schweiz kennt eine Mehrheit die Trinkgeldsituation in der nächsten Feriendestination nicht oder nur ungenau. Dies lässt sich durch den hohen Anteil von Personen, die sich nicht oder erst bei der Reiseführung vor Ort über die Höhe des Trinkgelds informieren in diesem Teil der Einwohnerschaft plausibel erklären.

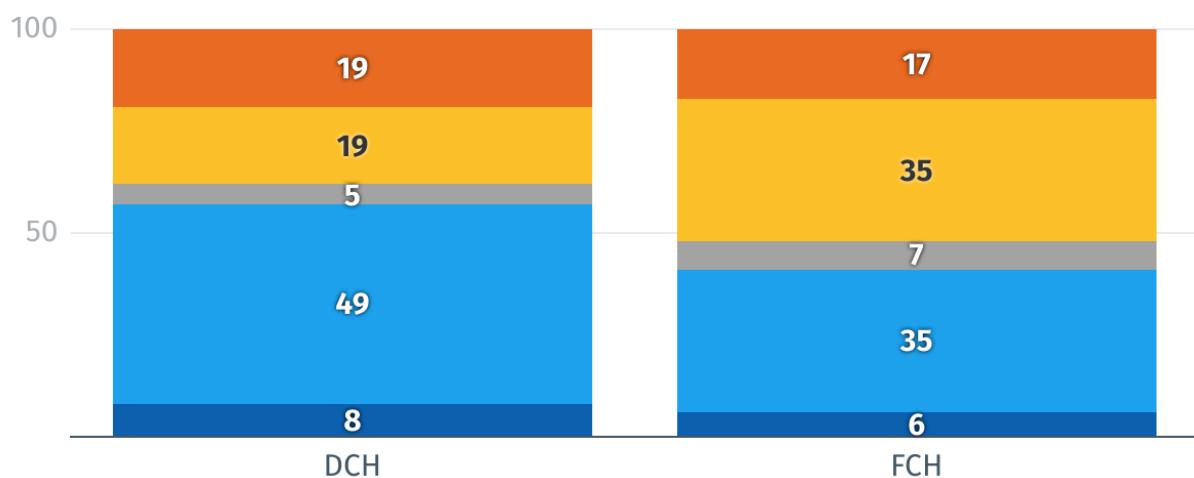
Grafik 15

Kenntnis übliches Trinkgeld in Feriendestination nach Sprache

Denken Sie nun an Ihre nächste Feriendestination. Falls Sie keine Ferien geplant haben, denken Sie an Ihre letzte Feriendestination: Wissen Sie, wie viel Trinkgeld in dieser Feriendestination üblich ist? Wissen Sie das....

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben

■ sehr genau ■ ziemlich genau ■ weiss nicht/keine Antwort ■ ziemlich ungenau
■ sehr ungenau/überhaupt nicht



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=489), sig.

2.3 Gründe für Trinkgeld



Bei den Gründen für Trinkgeld werden die Aspekte, die sich um das Erlebnis und den Service der Dienstleistung drehen, häufiger genannt, als dass ein Trinkgeld eher aus Prinzip gegeben wird zur Kompensation der tiefen Löhne der Dienstleister:innen oder weil es zum guten Ton gehört. Diese höhere Relevanz der tatsächlichen Dienstleistung bei der Entscheidung, ob ein Trinkgeld gegeben wird, gilt für alle untersuchten Untergruppen. Insbesondere der tiefe Lohn ist für einige Teile der Bevölkerung dennoch wichtig. So geben Frauen und Städter:innen jeweils mehrheitlich deswegen Trinkgeld. Das Trinkgeld gehört für junge Personen unter 40 Jahren besonders oft zum guten Ton.

Es gibt verschiedene Gründe, die für das Trinkgeldgeben entscheidend sein können. Das Erlebnis der Dienstleistung, also die Qualität des Service und wie man sich dabei gefühlt hat, hat sich wenig überraschend als am wichtigsten herausgestellt:

Grafik 16

Gründe für Trinkgeld

Welche der folgenden Gründe sind für Sie persönlich ausschlaggebend dafür, dass Sie Trinkgeld geben? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=489)

Für jeweils rund 60 Prozent der Bevölkerung ist die Dienstleistung relevant dafür ob sie Trinkgeld geben. Für jeweils 61 Prozent ist die Erfüllung der Erwartungen oder ob die dienstleistende Person sympathisch ist, entscheidend. 60 Prozent geben an, dass für sie ausschlaggebend ist, ob sie sich während der Dienstleistung wohl gefühlt haben und

57 Prozent haben die Übertreffung der Erwartungen als Kriterium für oder gegen Trinkgeld.

Davon unterscheiden sich die weiteren zwei Kriterien, die das Trinkgeldgeben nicht aufgrund der Dienstleistung an sich zurückführen, sondern eher aus Prinzip ein Trinkgeld geben: Für etwas weniger als die Hälfte ist der tiefe Lohn der Dienstleister:in entscheidend (46%) und gut ein Viertel gibt Trinkgeld, weil es zum guten Ton gehört (26%).

Für Frauen ist dieser zweite Teil von Kriterien wichtiger als für Männer, während die Unterschiede in den übrigen Gründen nicht gross sind:

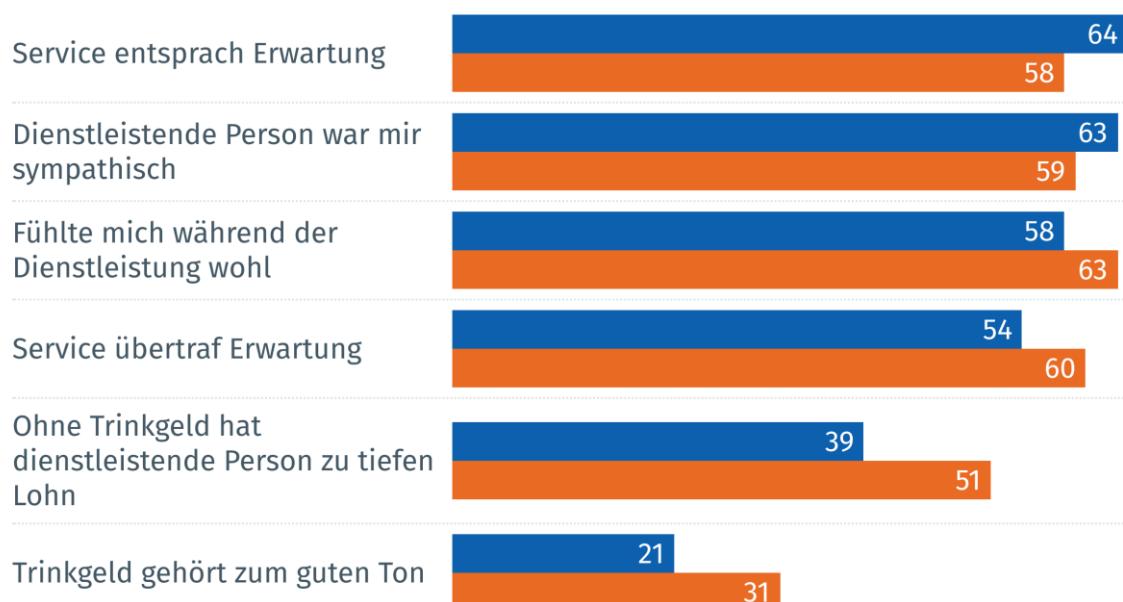
Grafik 17

Gründe für Trinkgeld nach Geschlecht

Welche der folgenden Gründe sind für Sie persönlich ausschlaggebend dafür, dass Sie Trinkgeld geben? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben

■ Mann ■ Frau



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=488)

In den Städten ist der tiefe Lohn der Dienstleister:innen für eine Mehrheit ein Grund für Trinkgeld und auf dem Land gibt man vergleichsweise selten ein Trinkgeld, weil es zum guten Ton gehört:

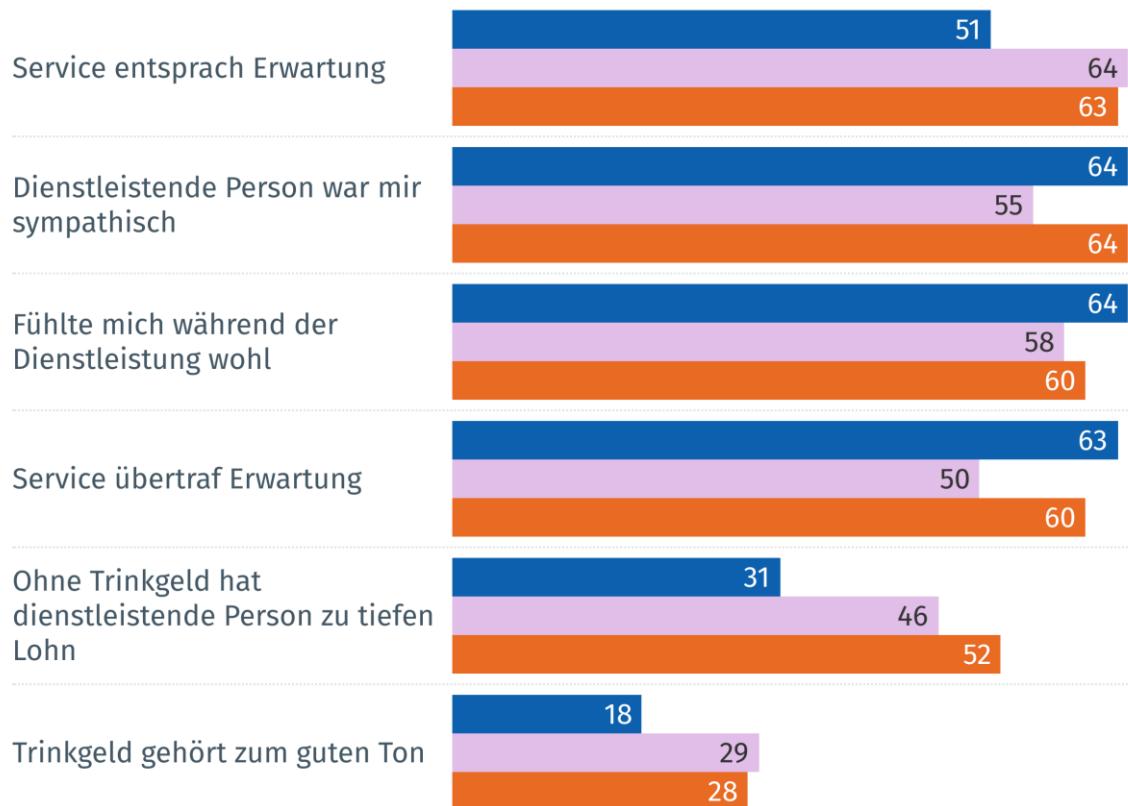
Grafik 18

Gründe für Trinkgeld nach Siedlungsart

Welche der folgenden Gründe sind für Sie persönlich ausschlaggebend dafür, dass Sie Trinkgeld geben? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben

■ ländlich ■ kleine/mittlere Agglomeration ■ grosse Agglomeration



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=488)

Auch in dieser Frage lassen sich Unterschiede zwischen den Sprachregionen feststellen: In der Romandie ist es besonders häufig die Sympathie der dienstleistenden Person Grund für ein Trinkgeld. Auf der anderen Seite sind in der Deutschschweiz die tiefen Löhne häufiger ausschlaggebend für ein Trinkgeld.

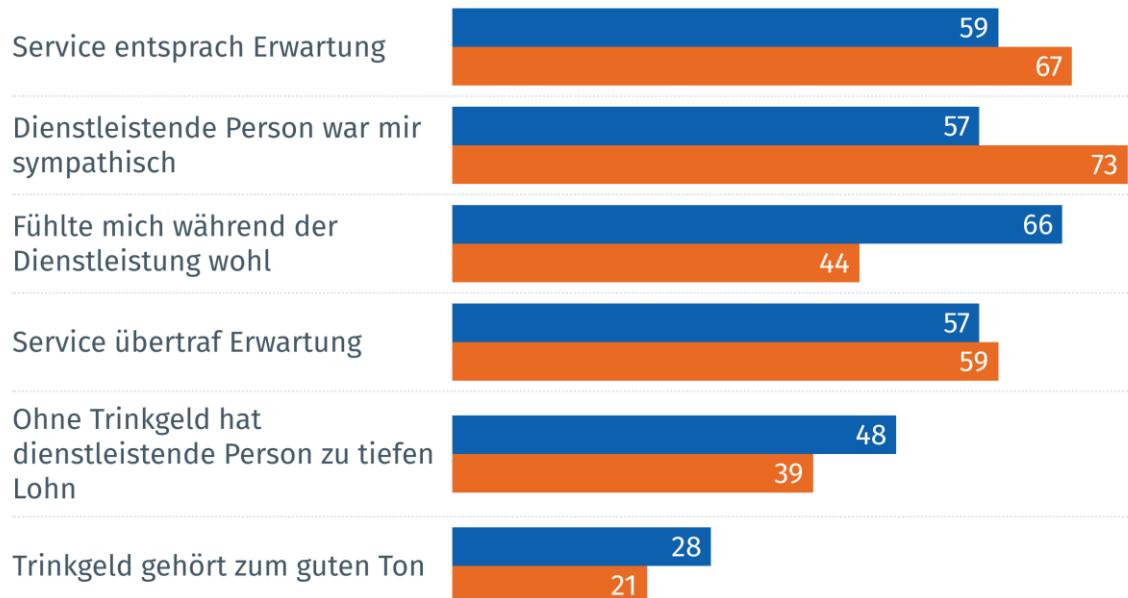
Grafik 19

Gründe für Trinkgeld nach Sprache

Welche der folgenden Gründe sind für Sie persönlich ausschlaggebend dafür, dass Sie Trinkgeld geben? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben

DCH FCH



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=488)

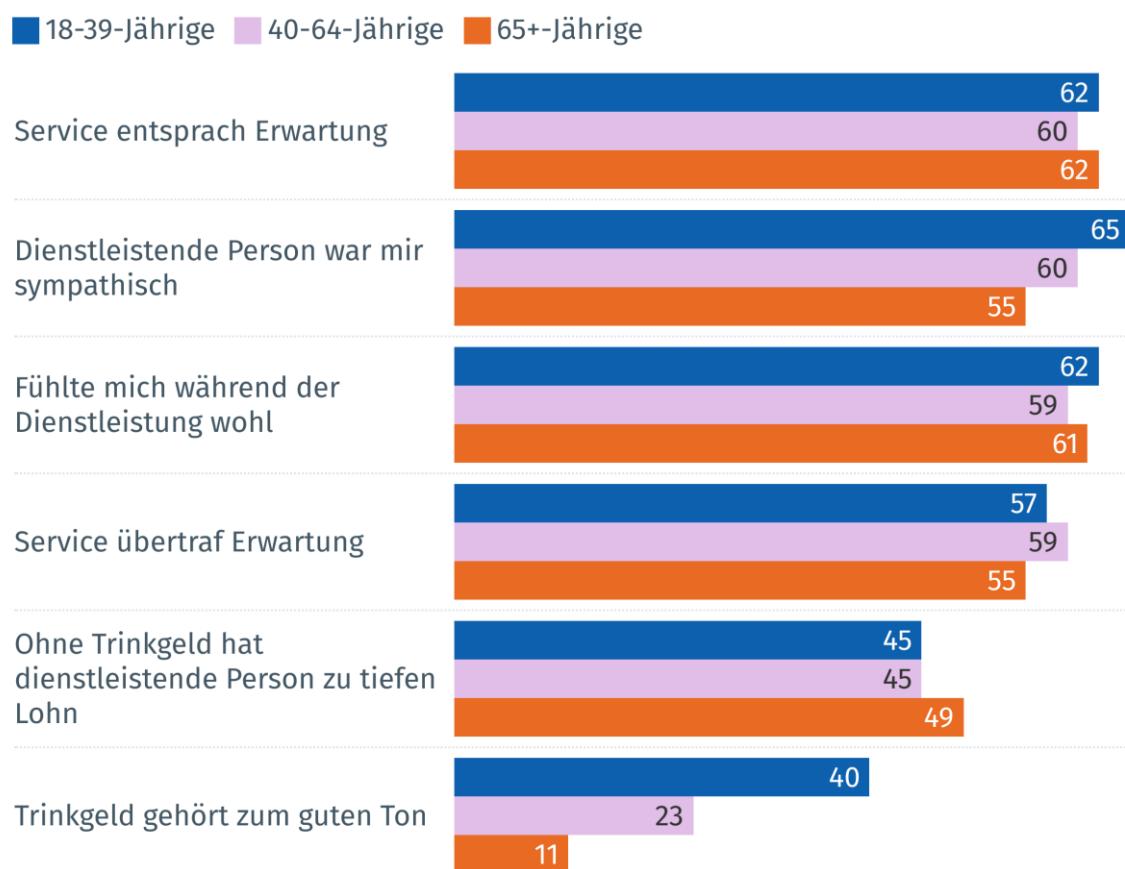
In allen Alterskategorien sind die Gründe für Trinkgeld sehr ähnlich. Einzig, dass das Trinkgeld zum guten Ton gehört, wird besonders unter den Jüngsten als Grund für das Trinkgeld geben angegeben.

Grafik 20

Gründe für Trinkgeld nach Alter

Welche der folgenden Gründe sind für Sie persönlich ausschlaggebend dafür, dass Sie Trinkgeld geben? Geben Sie bitte alle zutreffenden an.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=488)

2.4 Höhe des Trinkgelds



Die Einwohner:innen der Schweiz wenden kein einheitliches System zur Bestimmung der Trinkgeldhöhe an. Insgesamt überwiegt ein Prozentual-System des Gesamtpreises. Etwas mehr als die Hälfte gibt nämlich an, im Normalfall einen prozentualen Anteil des Preises zusätzlich als Trinkgeld zu geben, am häufigsten wird dabei 10 Prozent gegeben. Ein Viertel rundet den Betrag und ein Viertel hat ein anderes System.

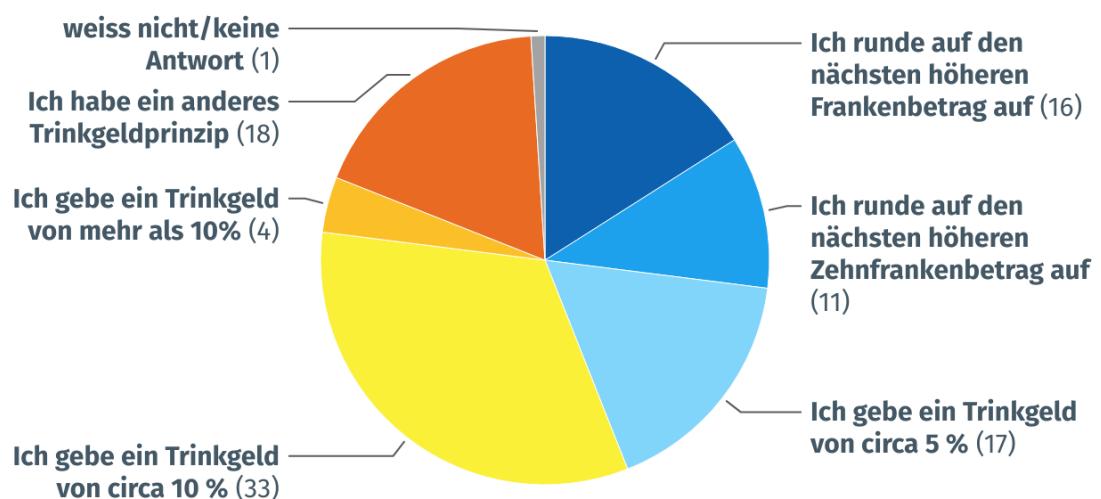
Zur Bestimmung der Höhe des Trinkgelds hat die Schweizer Bevölkerung kein einheitliches System. Insgesamt gibt rund die Hälfte einen Prozentsatz des Preises, etwa ein Viertel rundet den Betrag auf und ein weiteres Viertel hat ein anderes System:

Grafik 21

Entscheidungshilfe für die Trinkgeldhöhe

Welche der folgenden Entscheidungshilfen beschreibt am besten, nach welchem Prinzip Sie im Normalfall die Höhe des Trinkgelds bestimmen? Geben Sie nur die Entscheidungshilfe an, die Ihr Prinzip am besten beschreibt.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=489)

Am häufigsten wird ein prozentualer Anteil des Preises als Entscheidungshilfe für die Trinkgeldhöhe genutzt: Dabei geben 33 Prozent zirka 10 Prozent des Preises als Trinkgeld, 17 Prozent geben zirka 5 Prozent zusätzlich und 4 Prozent geben ein Trinkgeld von über 10 Prozent. Von denjenigen, die für das Trinkgeld den Gesamtbetrag aufrunden, wird etwas häufiger auf den nächsten höheren Frankenbetrag aufgerundet (16%) als auf den nächsthöheren Zehnfrankenbetrag (11%). Fast jede:r Fünfte hat hingegen ein anderes Trinkgeldprinzip als Prozentsätze oder Runden (18%).

Ein Prozentsatz des Preises als Entscheidungshilfe wird besonders häufig von älteren Personen angewendet. Weiter sind auch fast sämtliche Personen, die über 10 Prozent Trinkgeld geben über 65 Jahre alt. In der mittleren und der jüngsten Alterskategorie sind dementsprechend häufig die zwei Rundungsmethoden im Einsatz sowie wird auch häufiger ein anderes Trinkgeldprinzip angewendet als von älteren Personen.

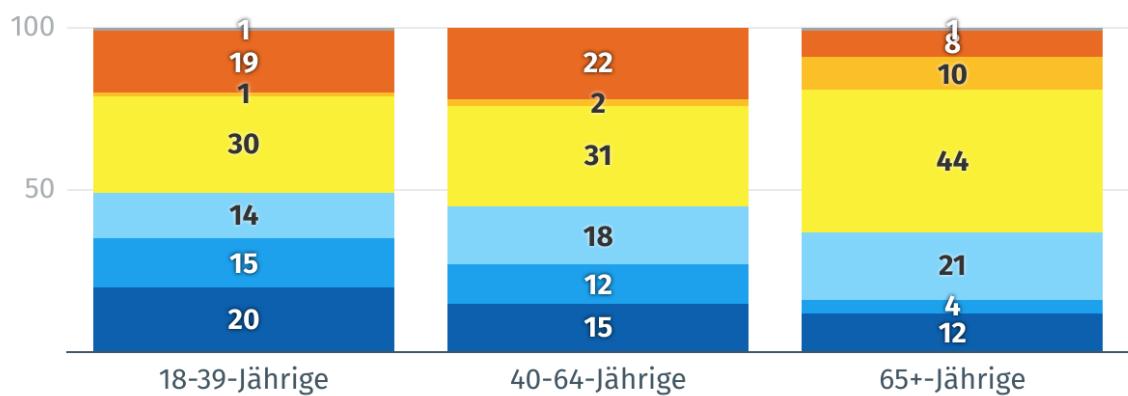
Grafik 22

Entscheidungshilfe für die Trinkgeldhöhe nach Alter

Welche der folgenden Entscheidungshilfen beschreibt am besten, nach welchem Prinzip Sie im Normalfall die Höhe des Trinkgelds bestimmen? Geben Sie nur die Entscheidungshilfe an, die Ihr Prinzip am besten beschreibt.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben

- █ Ich runde auf den nächsten höheren Frankenbetrag auf
- █ Ich runde auf den nächsten höheren Zehnfrankenbetrag auf
- █ Ich gebe ein Trinkgeld von circa 5 %
- █ Ich gebe ein Trinkgeld von circa 10 %
- █ Ich gebe ein Trinkgeld von mehr als 10%
- █ Ich habe ein anderes Trinkgeldprinzip
- █ weiss nicht/keine Antwort



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=487), sig.

In der Deutsch- und der Französischsprachigen Schweiz wird zwar jeweils ähnlich häufig das Rundungs- und das Prozenteprinzip angewendet, allerdings wird dabei in der Deutschschweiz öfter 10 Prozent Trinkgeld gegeben, während die französischsprachigen Personen häufiger 5 Prozent Trinkgeld geben. Außerdem wird in der Romandie besonders häufig ein anderes Trinkgeldprinzip angewendet.

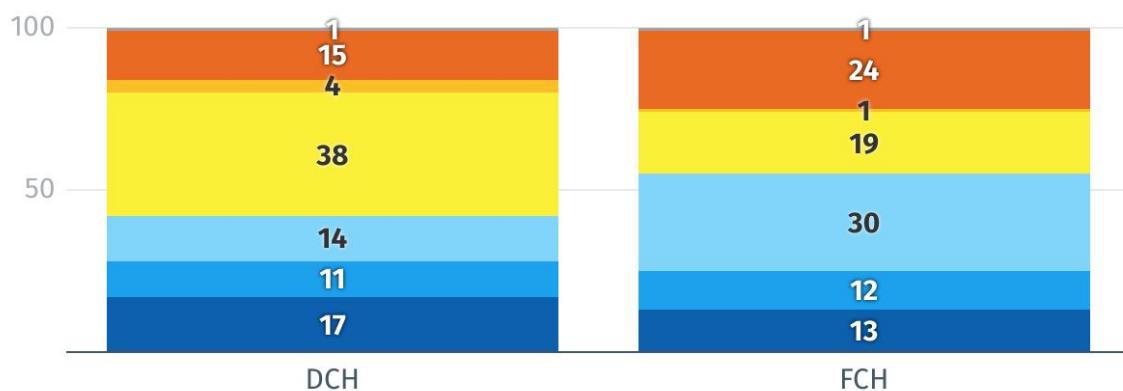
Grafik 23

Entscheidungshilfe für die Trinkgeldhöhe nach Sprache

Welche der folgenden Entscheidungshilfen beschreibt am besten, nach welchem Prinzip Sie im Normalfall die Höhe des Trinkgelds bestimmen? Geben Sie nur die Entscheidungshilfe an, die Ihr Prinzip am besten beschreibt.

in % Einwohner:innen ab 18 Jahren, die in einzelnen Situationen Trinkgeld geben

- █ Ich runde auf den nächsten höheren Frankenbetrag auf
- █ Ich runde auf den nächsten höheren Zehnfrankenbetrag auf
- █ Ich gebe ein Trinkgeld von circa 5 %
- █ Ich gebe ein Trinkgeld von circa 10 %
- █ Ich gebe ein Trinkgeld von mehr als 10%
- █ Ich habe ein anderes Trinkgeldprinzip
- █ weiss nicht/keine Antwort



© gfs.bern, Studie Trinkgeld, Juni 2022 (n=489), sig.

3 Technische Details

- **Auftraggeber:** Bank Cler AG
- **Grundgesamtheit:** Einwohner:innen der Schweiz, die entweder Deutsch oder Französisch sprechen.
- **Stichprobengrösse:** Total Befragte n = 501 (DCH: 374, FCH: 127)
- **Datenerhebung:** Online-Befragung mit spezialisierter Befragungssoftware (NEBU)
- **Herkunft der Adressen:** Hauseigenes Online-Panel „Polittrends“ für Stimmbevölkerung
- **Gewichtung:** Alter/Geschlecht, Sprache
- **Stichprobenfehler:** ±4.4 Prozent bei 50/50 und 95-prozentiger Wahrscheinlichkeit
- **Befragungszeitraum:** 8. bis 14. Juni 2022

gfs.bern ag
Effingerstrasse 14
CH – 3011 Bern
+41 31 311 08 06
info@gfsbern.ch
www.gfsbern.ch

Das Forschungsinstitut gfs.bern ist Mitglied des Verbands Schweizer Markt- und Sozialforschung und garantiert, dass keine Interviews mit offenen oder verdeckten Werbe-, Verkaufs- oder Bestellabsichten durchgeführt werden.

Mehr Infos unter www.schweizermarktforschung.ch

SWISS INSIGHTS
Institute Member

(gfs.bern
Menschen. Meinungen. Märkte.